

nephro ulm fachtagung

Nephro Fachtagung Ulm 10.–11.03.2017 Hotel Seligweiler



Zum siebten Mal möchten wir, die staatlich anerkannte Nephrologische Weiterbildungsstätte Ulm (www.wbs-ulm.de) in Kooperation mit der AfnP e. V. (www.afnp.de) und dem Georg Thieme Verlag (www.thieme.de) Sie herzlich zur Nephro Fachtagung Ulm in die I(i)ebenswerte Doppelstadt Ulm/Neu-Ulm einladen. Mit 170 000 Einwohnern zählt sie zu den 8 größten Städten Süddeutschlands. Sie finden hier historisches Ambiente und moderne lebendige Kulturszene nebeneinander. Durch die verkehrstechnisch zentrale Lage in Süddeutschland an der Autobahn A8 (Stuttgart–München) und A7 (Würzburg–Kempten) ist sie für alle gut erreichbar. Auch mit der Bahn ist die Doppelstadt gut angebunden. Ebenso ermöglichen 3 Flughäfen (Stuttgart 70 km, Memmingen 40 km und München 140 km) eine schnelle und komfortable Anreise.

Das multidisziplinäre Programm mit namhaften und anerkannten Referenten wird Sie ansprechen. Parallel zu den Vorträgen bieten Firmen Workshops an. Wir wünschen uns einen anregenden Gedankenaustausch mit unseren Fachreferenten und den Teilnehmern. Ein Blick über den Tellerrand hinaus hat noch nie geschadet.

Termin:

Freitag, 10.03.2017: 09:00 bis ca. 16:30 Uhr
Samstag, 11.03.2017: 08:30 bis ca. 16:00 Uhr

Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet an alle in der Nephrologie tätigen Berufsgruppen wie Pflegekräfte, medizinische Fachangestellte, Diätassistenten, Techniker und Ärzte.

Fortbildungspunkte:

Beruflich Pflegende erhalten für die Teilnahme Registrierungspunkte für Pflegekräfte, Ärzte erhalten CME-Punkte.

Vorläufiges Programm (Stand: 17.08.2016)

Unsere Programme gestaltet der Programmbeirat und wählt Referenten aus, die nicht im finanziellen Interessenskonflikt stehen. Wichtig ist für uns die neutrale Information bei unseren Veranstaltungen. Haben Sie ein Thema, das in unser Programm passt und möchten Sie gerne als Referent kommen? Sie können uns auch gerne ein Thema oder Referenten vorschlagen. Teilnehmer können die Vorträge auf www.nephro-ulm.de herunterladen. Ein gemeinsames Abendprogramm im Hotel Seligweiler am Freitag, den 10.03.2017, ab 18:00 Uhr ist in Vorbereitung.

- Geschlechterspezifische Kommunikationsmuster – ein kurzer Überblick (Oliver Keifert, Bernstadt)
- Frauen in Gesundheitsberufen (Marion Bundschu, Ulm)
- Gendermedizin (Prof. Marion Haubitz, Fulda)
- Akute Dialyse – Was muss ich als Pflegekraft wissen und beachten? (Dr. Severin Lempp, N. N.; Stuttgart)
- Gerinnung – Heparin-induced thrombopenia (HIT) (Dr. Joachim Buchholz, Coburg)
- Wie kann die Patientenkooperation aus ärztlicher und pflegerischer Sicht verbessert werden? (Alois Ullmann, Prof. Andreas

Tagungsort und Übernachtung:

Hotel und Rasthaus Seligweiler GmbH & Co KG, Seligweiler 1, 89081 Ulm-Seligweiler, Internet: www.hotel-seligweiler-ulm.de
Das Tagungshotel Hotel Seligweiler befindet sich im nahen Umfeld der Innenstadt von Ulm (8 km), mit sehr guter Verkehrsanbindung. Für unsere Teilnehmer konnten wir eine attraktive Übernachtungspauschale vereinbaren (bitte bei der Buchung unter der Tel. 0731/2054-0 das Codewort „Nephro Tagung“ angeben).

Anreise und Parkmöglichkeiten:

Das Hotel Seligweiler ist ca. 8 km vom Hauptbahnhof Ulm entfernt. Vom Hauptbahnhof Ulm aus fährt die Buslinie 58 direkt zum Hotel. Ab dem Hauptbahnhof Ulm können Sie im Vorfeld unter der Rufnummer 07345/9699-0 ein Sammeltaxi der Firma Steck bestellen. Es wartet auf Sie, wenn Sie den Hauptausgang verlassen und sich links in Richtung Hauptpostamt halten. Beim Navigationsgerät verwenden Sie bitte die folgende Anschrift: Ort: Langenau, Straße: Seligweiler, Hausnummer: 1
Direkt am Hotel Seligweiler stehen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

Tagungskosten:

Frühbuche bis zum 15.02.2017 mit schriftlicher Anmeldung und Überweisung bis zum 22.02.2017 zahlen für beide Tage nur 90 Euro. Die Tageskarte kostet 50 Euro. Ab dem 16.02.2017 zahlen Sie für beide Tage 120 Euro und für die Tageskarte 60 Euro. Die Eintrittskarten sind personenbezogen und nicht übertragbar. An der Kasse ist nur Barzahlung möglich.

Vorteil für AfnP-Mitglieder:

Entsprechend der Höhe Ihres Bildungsgutscheins vergünstigt sich die Tagungsgebühr. Bitte bringen Sie Ihren Bildungsgutschein für 2017, Ihren Mitgliedsausweis

und Ihren Personalausweis mit. Werden Sie Mitglied und nutzen Sie die zahlreichen Vorteile. Einen Mitgliedsantrag finden Sie auf www.afnp.de.

Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung und Nutzung der Frühregistrierung ist bis zum 15.02.2017 ist möglich (Vorabüberweisung bis 22.02.2017). Nach dieser Zeit können Sie sich gerne weiterhin ohne Nutzung des Frühbucherrabatts anmelden. Oder Sie kommen unangemeldet zur Veranstaltung und zahlen in bar die Tagungsgebühr. Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular auf www.nephro-ulm.de und melden Sie sich schriftlich per Fax, Post oder per Mail (info@nephro-ulm.de) an. Sie erhalten per E-Mail eine Anmeldebestätigung. Mit der Anmeldebestätigung und Ihrem Überweisungsformular kommen Sie an die Kasse.

Ohne Anmeldung:

Auch ohne Anmeldung können Sie zur Tagung kommen. Bitte planen Sie dann entsprechende Wartezeit an der Kasse ein.

Öffnungszeiten der Kasse:

Donnerstag, den 09.03.2017: ca. 17:00–18:00 Uhr
Freitag, den 10.03.2017: 07:30–10:00 Uhr
Samstag, den 11.03.2017: 08:00–10:00 Uhr

Industrierausstellung:

Produktinformationen können platziert und Gespräche mit den Teilnehmer in den Pausen geführt werden. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen und die Buchung von Tischflächen an das Tagungsbüro.

Tagungsbüro und weitere Informationen:

Nephro Fachtagung Ulm, Marion Bundschu, Käppelesweg 8, 89129 Langenau, Tel.: 07345/22933, E-Mail: info@nephro-ulm.de, Internet: www.nephro-ulm.de

Vychytil, Wien (Österreich))

- Natrium- und Bikarbonat-Profiländerung – Technische und medizinische Gegebenheiten (N. N.)
- PD bei Diabetes mellitus – ärztliche und pflegerische Sicht (Alois Ullmann, Prof. Andreas Vychytil; Wien (Österreich))
- Schwangerschaft und Nierenersatztherapie (Prof. Sylvia Stracke, Greifswald)
- Konservative Therapie bei geriatrischen Patienten statt Nierenersatzverfahren (OMR Dr. sc. med. Wilfried Dschietzig, Cottbus)
- Post-Transplantations-Diabetes mellitus (Dr. Martina Guthoff, Tübingen)
- Gewalt in der Pflege (Michael Metzger, München)
- Blocklösung (Prof. Frieder Keller, Adalbert Natterer; Ulm)
- Management des Dialysekatheters (Udo Irmer, Markelsheim)
- Workshop: Update Ernährungstherapie in der Nephrologie (Irmgard Landthaler, München)
- Workshop: Ultraschallgestützte Gefäßpunktion (Hans-Martin Schröder, Neuwied)